

Grabstein Nr. 21

- Name:** Isaac [Jizchak gen. Seckel, Säckel] Levi/ Schwabe
- Anschrift:** Huntestraße 75, Wildeshausen
- Geburtstag:** 29.02.1816, Wildeshausen
- Todestag:** 13.12.1892, Wildeshausen
- Beruf:** Schlachter, Viehhändler
- Ehepartner/in:** Henriette (Jette) Aronsohn (Eheschließung 23.11.1843)
- Kinder:** Louis (senr.) [Levi Isaac] Schwabe, Meyer Schwabe, Bertha Schwabe, Johanne Schwabe, Sally [Simon] Schwabe, Julius [Jacob] Schwabe
- Besonderes:** Er erlernte das Schlachterhandwerk. Im Jahr 1851 kehrte er nach Wildeshausen zurück. Isaac erwarb 1855 ein großes Wohnhaus mit Nebengebäude für die Schlachterei an der Huntestraße 75. Dieses Haus blieb bis 1919 im Besitz der Familie. Er zählte zu den Gründern des Casinos im Jahr 1862 und des Vorschußverein und Sparbank zu Wildeshausen. Als er 1892 verstarb, hinterließ er seinen Söhnen eine gutgehende Schlachterei mit Viehhandel.
- Grabinschrift:** „Man macht nicht [Werbung auf] Stelen für die Gerechten; ihre Werke sind es, die an sie erinnern.“ Hier ruht unser lieber Vater J. Schwabe geb. 29. Febr. 1816 gest. 13. Decbr. 1892. Ruhe in Frieden! Erhebe Seele! Deine Schwingen Fleuch hin zu jenem stillen Kreis, wo nach vollbrachten Kämpfen, Ringen, sanft ruht der Jüngling wie der Greis.“